

Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Druckdatum: 01.11.2011

Materialnummer: 192

Seite 1 von 7

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reiniger für Klimaanlagen

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	CTP-GmbH	
Straße:	Saalfelder Straße 35	
Ort:	D-07338 Leutenberg	
Telefon:	+4936734/230-0	Telefax: +4936734/230-22
E-Mail:	hotline@ctp-gmbh.de	
Ansprechpartner:	Jens Moeller, Dipl.-Chem.	Telefon: +4936734/230-19
Internet:	www.ctp-gmbh.de	

Weitere Angaben

Artikel Nummer: 35120

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenbezeichnungen : Hochentzündlich, Reizend

R-Sätze:

Hochentzündlich.

Reizt die Augen.

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole: F+ - Hochentzündlich; Xi - Reizend



F+ - Hochentzündlich



Xi - Reizend

R-Sätze

12 Hochentzündlich.
36 Reizt die Augen.

S-Sätze

02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
23 Aerosol nicht einatmen.
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.



Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Druckdatum: 01.11.2011

Materialnummer: 192

Seite 2 von 7

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gemische

Chemische Charakterisierung

Reinigungsflüssigkeit
Geruchsadsorber
Komplexbildner

Aerosol Treibgas: Propan/Butan-Mischung

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
Index-Nr.	GHS-Einstufung	
REACH-Nr.		
205-281-5	Aqua and Sodium Lauroyl Sarcosinate	< 1 %
137-16-6	Xi R41	
	Eye Dam. 1; H318	
270-325-2	N-Alkyl(C12-16)-N,N-dimethyl-N-benzylammoniumchlorid	< 1 %
68424-85-1	C, Xn, N R22-34-50	
	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1; H302 H314 H400	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen.
Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel anwendbar.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.
Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltschutzmaßnahmen

Für gute Belüftung sorgen, wenn Dämpfe/Aerosole entstehen.
Vor Hitze schützen.



Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Druckdatum: 01.11.2011

Materialnummer: 192

Seite 3 von 7

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Schützen gegen: Frost.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m ³	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr. Kategorie	Art
106-97-8	Butan	1000	2400		4(II)	
74-98-6	Propan	1000	1800		4(II)	

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille bei möglichen Spritzern in die Augen benutzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig
Farbe: farblos
Geruch: parfümiert

Prüfnorm

pH-Wert (bei 20 °C): 10,5

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur: 0 °C

Siedepunkt: 100 °C

Flammpunkt: > 100 °C

Dampfdruck: < 12 hPa

(bei 20 °C)

Dichte: 1,00 - 1,01 g/cm³

Wasserlöslichkeit: sehr gut löslich.

(bei 20 °C)



Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Druckdatum: 01.11.2011

Materialnummer: 192

Seite 4 von 7

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Nicht aufbewahren bei Temperaturen unter: 3 °C

Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.
Starke Säuren

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	h
137-16-6	Aqua and Sodium Lauroyl Sarcosinate				
	Akute orale Toxizität	LD50	>5000 mg/kg	Ratte.	
68424-85-1	N-Alkyl(C12-16)-N,N-dimethyl-N-benzylammoniumchlorid				
	Akute orale Toxizität	LD50	344 mg/kg	Ratte.	
	Akute dermale Toxizität	LD50	3340 mg/kg	Kaninchen.	

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten liegen keine vor.
Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies	h
68424-85-1	N-Alkyl(C12-16)-N,N-dimethyl-N-benzylammoniumchlorid				
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,93 mg/l	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	96
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,016 mg/l	Daphnia magna	48

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfallschlüssel Produkt

070601 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel Produktreste

070601 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Druckdatum: 01.11.2011

Materialnummer: 192

Seite 5 von 7


Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.


Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

<u>UN-Nummer:</u>	UN1950
<u>Ordnungsgemäße</u>	DRUCKGASPACKUNGEN
<u>UN-Versandbezeichnung:</u>	Propan/Butan-Mischung
<u>Transportgefahrenklassen:</u>	2
<u>Verpackungsgruppe:</u>	-
Gefahrzettel:	2.1
	
Klassifizierungscode:	5F
Sondervorschriften:	190 327 344 625
Begrenzte Menge (LQ):	1 L
Beförderungskategorie:	2
Gefahrnummer:	-
Tunnelbeschränkungscode:	D

Binnenschiffstransport

<u>UN-Nummer:</u>	UN1950
<u>Ordnungsgemäße</u>	DRUCKGASPACKUNGEN
<u>UN-Versandbezeichnung:</u>	Propan/Butan-Mischung
<u>Transportgefahrenklassen:</u>	2
<u>Verpackungsgruppe:</u>	-
Gefahrzettel:	2.1
	
Klassifizierungscode:	5F
Sondervorschriften:	190 327 344 625
Begrenzte Menge (LQ):	1 L

Seeschiffstransport

<u>UN-Nummer:</u>	UN1950
<u>Ordnungsgemäße</u>	AEROSOLS
<u>UN-Versandbezeichnung:</u>	Propane/butane-mixture
<u>Transportgefahrenklassen:</u>	2
<u>Verpackungsgruppe:</u>	-
Gefahrzettel:	2, see SP63

Marine pollutant: -

Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Druckdatum: 01.11.2011

Materialnummer: 192

Seite 6 von 7

Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959
Begrenzte Menge (LQ): See SP277
EmS: F-D, S-U

Lufttransport

UN/ID-Nr.: UN1950
Ordnungsgemäße AEROSOLS, flammable
UN-Versandbezeichnung: Propane/butane-mixture
Transportgefahrenklassen: 2.1
Verpackungsgruppe: -
Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: A145 A167
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 203
IATA-Maximale Menge - Passenger: 75 kg
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 203
IATA-Maximale Menge - Cargo: 150 kg

Umweltgefahren

Umweltgefährlich: nein

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zusätzliche Hinweise

Enthält:
Konservierungsmittel.

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.
Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

12 Hochentzündlich.
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
34 Verursacht Verätzungen.
36 Reizt die Augen.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.



EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

power
max



CHEMISCH TECHNISCHE PRODUKTIONS GMBH

Klimaanlagenreiniger, Desinfektion

Druckdatum: 01.11.2011

Materialnummer: 192

Seite 7 von 7

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)